

Der Mantelerlass

für PV-Betreiber in fünf Minuten

30. November 2024
Walter Sachs, VESE
walter.sachs@vese.ch

1. Ziele

- Zubau von 3 GWp PV pro Jahr während der nächsten 10 Jahre
- wenn das nicht passiert, soll gemäss Bundesrat "die Option AKW gezogen" werden

*weitere Ziele: Verbrauchsreduktionen,
Effizienzziele, Vorbildfunktionen, Solarpflicht*

1. Neu ab 1.1.2025

- nicht neu: Abnahmevergütung - in 2025 gilt das bisherige Regime
- Auktion der gleitenden Marktprämie (> 150 kW o. EV)
- in 2025: nur 2 Auktionen für HEIV und gleitende Marktprämie, beide finden zeitgleich statt, 1.5. 2025 und Anf. Nov. 2025
- PV: 20 statt 15 Jahre “regulärer Betrieb” notwendig
- virtuelle ZEV
- Leitungsverstärkungen bezuschusst (max. CHF 50/kW), Trafos müssen wohl nicht mehr selbst gezahlt werden
- Netznutzungsentgeltbefreiung für Speicher ohne Endverbrauch

1. Neu ab 1.4.2025

- Einmalvergütung: Verdoppelung Fassadenbonus
- Einmalvergütung: neu: Parkflächenbonus
- Einmalvergütung: GREIV teilweise auch für integrierte Anlagen

1. Neu ab 1.7.2025

- keine Baubewilligung für Fassadenanlagen notwendig
- Vereinfachungen AgriPV
- vereinfachte Baumöglichkeiten in Gebieten ausserhalb Bauzonen und ausserhalb landwirtschaftlicher Nutzflächen
- Parkplatzüberdachungen: grundsätzlich zonenkonform

1. Neu ab 1.1.2026

- Abnahmevergütung basierend auf quartalsweisen Referenzmarktpreisen mit Minimaltarif ausgerichtet an Referenzanlagen
- dynamische Tarife
- Flexibilität
- Netznutzungsentgelt für Speicher mit Endverbrauch
- Messwesen
- Lokale Elektrizitätsgemeinschaft LEG

Diskussion und Fragen



- Betrieben von der Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie SSES
- Gratis Fragen stellen und Antworten von Experten erhalten
Link: www.forumE.ch